

Die Leibniz-Gemeinschaft verbindet 93 eigenständige Forschungsinstitute, Forschungsmuseen und Forschungsinfrastrukturen. Deren Ausrichtung reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Raum- und Sozialwissenschaften bis zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute bearbeiten gesellschaftlich, ökonomisch und ökologisch relevante Fragestellungen. Die Leibniz-Institute beschäftigen rund 19.100 Personen, darunter 9.900 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Der Gesamtetat der Institute liegt bei 1,93 Milliarden Euro.

Der Senat der Leibniz-Gemeinschaft steuert ein unabhängiges Verfahren zur Begutachtung der Mitgliedseinrichtungen, das vom Senatsausschuss Evaluierung und Bewertungsgruppen durchgeführt wird. Das Referat Evaluierung unterstützt diese Aufgabe.

Im Referat Evaluierung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer wissenschaftlichen Referentin / eines wissenschaftlichen Referenten

zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Vor- und Nachbereitung der Begutachtung von Forschungsinstituten, Forschungsmuseen und Forschungsinfrastrukturen in der gesamten fachlichen Breite der Leibniz-Gemeinschaft (verbunden mit Dienstreisen in Deutschland)
- Recherche nach Sachverständigen im In- und Ausland
- Vorbereitung und Koordinierung von Sitzungen mit Deutsch und Englisch als Verhandlungssprache,
- Erstellung von Bewertungsberichten und weiteren, deutsch- und englischsprachigen Dokumenten zur Vorlage in den Bewertungsgruppen und zuständigen Gremien.

Ihr Profil:

- Hochschulabschluss möglichst in einer Natur- oder Technikwissenschaft, in der Mathematik oder in der Informatik, bevorzugt mit Promotion
- ausgezeichnetes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen im Deutschen
- hervorragende Englischkenntnisse
- hohe Teamfähigkeit und soziale Kompetenz
- wünschenswert sind Berufserfahrungen in der Wissenschaftsadministration und Kenntnisse des deutschen und europäischen Forschungsraums.

Wir fördern die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Die Stelle wird nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (E13 TVöD) vergütet. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet auf zwei Jahre. Die Beachtung der Schwerbehindertenrichtlinien und der Vorschriften des Gesetzes über Teilzeitarbeit ist gewährleistet.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 21.11.2018 per E-Mail mit Angabe der Kennziffer SAE1 zusammengefasst als ein PDF-Dokument (Größe max. 2 MB) an [bewerbung.berlin\(at\)leibniz-gemeinschaft.de](mailto:bewerbung.berlin(at)leibniz-gemeinschaft.de). Weitere Informationen zur Leibniz-Gemeinschaft finden Sie unter www.leibniz-gemeinschaft.de.